



E-Jugend:

Endrunde der Bezirkshallenmeisterschaften: Im Halbfinale durch Neunmeterschießen der K. O. gegen die - im Finale siegreiche - TUS Ergenzingen. Als Dritter des Bezirks für die baden-württembergische Ebene qualifiziert

Acht Mannschaften kämpften am vergangenen Wochenende um den Titel "Bezirkshallenmeister" sowie um die begehrten ersten drei Plätze, die zum Start auf überregionaler Ebene - baden-württembergische Meisterschaften - berechtigen. Unsere Jungs spielten eine überzeugende Vorrunde - trotz grippalen Ausfällen und geschwächten Spielern. Ein 4:0 Sieg gegen den SV Alpirsbach, ein 2:0 Sieg gegen die SG Empfingen und ein 2:2 Unentschieden gegen die SpVgg Freudenstadt bedeuteten Platz 1 in der Gruppe und damit verbunden das Halbfinale. Gegner hier, die TUS Ergenzingen. Nach regulärer Spielzeit stand es 1:1 Unentschieden. Somit musste ein Neunmeterschießen die Entscheidung bringen. Hier hatten die Turn- und Sportfreunde Ergenzingen - die im Finale die Bezirkshallenmeisterschaften im Anschluss gewinnen sollten - das Quäntchen Glück auf ihrer Seite. Nach dieser Enttäuschung besiegten unsere Kicker im Spiel um Platz 3 und 4 nochmals den SV Alpirsbach - wiederum im Neunmeterschießen. Dieser dritte Platz berechtigt zur Teilnahme: baden-württembergische Meisterschaft. Jedoch war eine gewisse Enttäuschung - knapp verpasste Titelchance - nicht zu verkennen. Dennoch: Platz 3 unter 70 teilnehmenden Mannschaften - ein ausgezeichnetes Ergebnis.



Unsere Jungs mit Trainer Gerry Maier bei der Endrunde um die Bezirkshallenmeisterschaften



Er war mit überragenden Reflexen ein ausgezeichneter Rückhalt und der mit Abstand beste Torhüter der Endrunde: Pascal Maier